Ich, Du und der Knirps

Von Mai-Yume

Kapitel 21:

Es war Montag. Zorro sah mit einem Wort scheiße aus. Am Wochenende war er auf das Angebot seines Chefs eingegangen den Host zu spielen. Er hatte mit niemanden geschlafen aber er hatte dafür auch den Sonntag durch gemacht. Dazu hatte er sein Auto und seine Couch zum Verkauf angeboten. Durch die Gedanken an Sanji und Takeru konnte er allerdings kaum schlafen und die Nächte hatte er dazu noch zu viel getrunken. Seine Augenringe waren groß, aber zumindest hatte er es noch geschafft zu duschen, bevor er nun ihm Studio ankam.

Dort war bereits einiges los und auch Sanji stand hinter dem Tresen und sprach gerade mit einigen Gästen. Taki war nirgends zu sehen.

Zorro sah ihn, wusste aber nicht, was er sagen sollte. Doch seine Augen sahen auch auf den Boden nach Takeru.

"Shanks?", rief er also in Richtung dessen Büros.

Sofort rief der zurück.

"Ja?"

"Wo...wo ist Takeru?", fragte Zorro noch immer müde.

"Bei Robin, wieso?"

"Oh gut...das ist gut", nickte er und stand etwas unschlüssig da.

"Dann geh ich noch etwas trainieren, ehe die Kurse anfangen", meinte er weiter und ging dann hoch. Shanks sah ihm kopfschüttelnd nach und nahm dann ein paar Papiere hinter Sanji aus einem Regal.

"Er sieht echt scheiße aus heute."

Sanji zuckte nur mit den Schultern. Er hatte gar nicht hingesehen. Wahrscheinlich hätte der Anblick ihm sonst da Herz zerbrochen.

"Ach je ihr Kinder", schüttelte Shanks den Kopf und hoffte Mihawk hatte mehr Glück, wenn er mit Zorro redete.

Sanji machte seine Arbeit weiter und versuchte so wenig wie möglich an Zorro zu denken. Der schaffte das jedoch nicht. Oben im Studio nahm er das Schwert seiner Schwester und trainierte.

"Robin lieb... Taki mag bleiben...", sah der Kleine ihr entgegen und wackelte mit den Beinen die aus dem Einkaufswagen baumelten.

"Oh danke mein Kleiner du bist aber auch ein lieber Junge. So und jetzt kaufen wir schön für alle ein. Dann macht Sanji uns leckeres Mittagessen. Na freust du dich schon deinen Onkel später wiederzusehen? Er hat dich sicher sehr vermisst", lächelte sie den Jungen an und kaufte alles was Sanji ihr auf die Liste geschrieben hatte.

"Eidentlich son... aber... Zorro Sorge.. angst um Taki und Sandie... as mach Taki

traurig..."

"Ach mein Kleiner. Ich weiß, im Moment ist es schwer. Aber es wird bald wieder schöner sein, da bin ich mir sicher. Dein Onkel wird dafür sorgen das ihr nicht mehr in Angst leben müsst, ganz bestimmt", lächelte sie den Jungen an. Der nickte, sah aber trotzdem etwas geknickt aus. Robin seufzte und hatte wirklich Mitleid mit dem Jungen. Er war kaum drei und hatte schon so viel in seinem Leben durchmachen müssen. So machte sie sich schnell daran alles zu kaufen, damit er wenigstens gleich zu Zorro konnte. Sie hoffte zumindest, dass er den Jungen und Sanji heute an sich lassen würde.

Taki schwieg bis sie wieder im Studio waren und er zu Sanji rennen konnte. Von diesem wurde er hochgehoben und konnte sich so an ihn drücken.

"Sandie...is Zoro da?", fragte der Junge vorsichtig, während Robin die Einkäufe schon mal im Kühlschrank verstaute.

"Ja der ist oben..."

"Darf...Darf Taki ihn sehn", sah er traurig zu Sanji und drückte sich wieder eng an diesen.

"Aber klar... Ich bring dich hoch, ok?" Er nickte nur.

Zorro war dagegen oben gerade noch in einem Kampf mit Mihawk. Es war gut um sich zu beschäftigen und auszupowern. Nur das der Mann das Thema Geld ansprach fand er nicht so toll.

"Ich hab es dir schon oft angeboten und du hast es ebenso oft abgelehnt... doch nun stehen die Dinge anders und du hast Taki und auch Sanji vorerst aus deinem Leben gestoßen und weder Shanks noch ich finden das gut. Also... nimm es an." Zorro knirschte mit den Zähnen und wich den Attacken aus, um dann wieder anzugreifen.

"Es ist gut, dass sie nicht bei mir sind. Ich bring nur Gefahren und so sollen sie nicht leben...Aber...ach Fuck na gut", schnaufte er schon.

Mihawk wollte schon zum verbalen Gegenschlag ausholen, als er einfach auswich und Zorro erstaunt ansah.

"Du gibst nach?" Der hatte sein Gewicht zu weit nach vorne verlagert und stolperte nun leicht.

"Ja...aber ich werd nur einen Teil des Geldes nehmen und es euch zurückzahlen. In zwei Monaten über 10 000 zusammen zu kriegen...das schaff ich nicht allein ohne ein Organ oder meinen Körper zu verkaufen und das will ich beides nicht", Zorro steckte sein Schwert zurück in die Scheide. Mihawk nickte. Das war verständlich.

"Ich kann ihn nicht betrügen...obwohl wir nicht richtig zusammen sind", strich er sich seufzend über das Gesicht und holte seine Wasserflasche.

"Ich denke schon das ihr das seid, sonst würdest du dir nicht so einen Kopf um den Jungen machen..."

"Ist egal. Er guck mich jetzt eh mit dem Arsch nicht mehr an. Aber solange er sicher ist, kann er mich dafür ruhig hassen."

Mihawk seufzte.

"Du und deine Denkweise..." Zorro wollte darauf grade genervt antworten, als die Tür beiseite geschoben wurde.

"Ähm... Ich hoffe ich störe nicht...", räusperte Sanji sich und trat mit Taki auf dem Arm ein. Als Zorro beide sah, fragte er sich wie viel sie wohl mitbekommen hatten.

"Hey...Nein wir sind grade fertig...", kratzte er sich unschlüssig am Kopf.

Sanji nickte nur leicht und wich Zorros Blick aus.

"Taki wollte dich gerne sehen..."

"Ah ja klar...", kam Zorro langsam näher.

"Na Knirps wie gehts dir? Machst du Shanks und Sanji auch keine Schwierigkeiten?"

"Vermiss Zoro...", murmelte der Kleine anstatt zu antworten.

"Ich vermiss dich auch sehr Kleiner...", strich Zorro ihm sanft durch die Haare. Da Taki immer noch auf Sanji Arm war, waren sich alle drei nun sehr nah.

"Euch beide...aber ich glaube so ist es besser."

"Taki will zu Zorro..."

Sanji dagegen schwieg. Er dachte sich, dass Zorro wohl wissen sollte, dass er lieber bei ihm war anstatt bei Shanks.

"Mihawk gibst du uns einen Moment", bat Zorro. Der Ältere nickte nur und ging aus dem Studio raus. Ein Moment der Stille kehrte ein, ehe Zorro vorsichtig mit offenen Armen auf die Zwei zuing.

"Darf ich?", fragte er zwar, nahm aber dann einfach beide in den Arm. Sanji versteifte sich. Natürlich wollte er es, doch das Zorro das nun einfach so tat, fand er ziemlich unfair. Natürlich merkte Zorro das und lockerte die Umarmung auch gleich wieder, doch Taki krallte sich an ihn.

"Ich weiß, ihr hasst mich im Moment dafür, aber ich kann es einfach nicht riskieren. Wenn euch was passieren würde, nur weil ihr bei mir seid...das könnte ich mir nie verzeihen", strich er weiter über Takerus Kopf.

"Taki will zu Zoro zurück...", schmollte der leicht.

"Ich weiß kleiner Krieger, aber du musst noch etwas bei Shanks und Sanji bleiben. Wir sehen uns ja trotzdem immer hier im Studio", versuchte Zorro ihn zu trösten.

"Das Taki aber nicht genug..." Erneut seufzte Zorro. Was sollte er dazu noch sagen.

"Samstag kommt ihr beide wieder zu mir und übernachtet da. Aber jetzt geh mit Sanji wieder nach unten. Mein Kurs fängt gleich an", küsste Zorro nochmal Takis Stirn und sah dann zu Sanji.

Taki sah gleich traurig drein, auch Sanji wirkte alles andere als erfreut und wich Zorros Blick aus.

"Komm Taki... Wir werden unten gebraucht..."

Zorro hätte sie gerne aufgehalten und einfach wieder mit nach Hause geholt, aber das ging nun einfach nicht. So fuhr er mit seinem ersten Kurs heute fort, auch wenn seine Gedanken eigentlich immer woanders waren.

Sanji und Taki verbrachten unten ihre Zeit und machten sich, als es soweit war dann zu Shanks auf nach Hause.

Wieder konnte Zorro ihnen nur nach sehen. Dann ging er in den Mitarbeiter raum, um sich noch etwas zu essen zu machen, bevor er duschte und sich dann schon fast zum nächsten Job aufmachte.

Shanks und auch die Anderen beobachteten dies Kopfschüttelnd.

"Immerhin hat er jetzt einen Teil des Geldes angenommen", meinte er zu Mihawk.

"Stimmt...", nickte dieser und verschränkte die Arme vor der Brust.

"Dann vermerken wir das mal als Fortschritt für heute", seufzte Shanks, kratzte sich am Kopf und ging dann wieder in sein Büro.

Bei Shanks begann Sanji zu kochen und immer wieder Taki zu beobachten. Doch der Kleine saß bei seinem Kuseltier und kuschelte traurig mit ihm. Der Anblick ließ Sanjis Herz zerspringen. Doch was sollte er tun?

Als Shanks dann nach Hause kam war es so still das er das Gefühl hatte niemand wäre da bis er in die Küche kam.

"Oh hier seid ihr...Mein Gott langsam weiß ich nicht mehr wer schlimmer aussieht. Ihr oder Zorro", seufzte der Rothaarige.

Sanji sah zu ihm und lächelte schief.

"Schönen Dank auch.... Es geht beiden Seiten eben an die Nieren... Ist ja auch verständlich, oder nicht?"

"Ja ist es, aber mit dem was er im Moment zusätzlich verdient und was er alles verkauft, sollte unser Grünhaariger Freund es wohl bald geschafft haben. Ich hab heute auf einen Zettel von ihm wo er offenbar gerechnet hat gespickt", strich Shanks Takeru durch die Haare.

"Mh... Hoffen wir mal das es auch reicht... Umso schneller es vorbei ist desto besser..."

"Ja es dürften ihm noch um die 2000 fehlen, wenn ich mich nicht verrechnet habe", nahm er sich ein Bier aus dem Kühlschrank.

"Außer er isst noch weniger, dann kriegt er das wohl auch hin", nahm er die ersten kräftigen Schlucke.

"Na das soll er sich trauen...", brummte Sanji sofort. "Er soll einfach alles Geld annehmen. Es sollte doch besser sein bei Mihawk ab bezahlen als bei diesem... diesem Mafioso..."

"Was denkst du warum er so absolut scheiße aussieht? Im Club isst er sicherlich nicht und als er gegangen ist, hat er noch schnell den Mitarbeiter Kühlschrank geplündert. Doch mittlerweile müsstest du wissen, das unser guter Zorro lieber aus Stolz verhungert. Das er überhaupt einen Teil von Mihawk und meinem Geld angenommen hat, ist ein kleines Wunder."

Sanjis Wangenknochen spannten sich an.

"Ja... so ist er..." Er drehte sich um und füllte das fertige Essen auf Teller.

"Ihr könnt jetzt essen...", stellte er diese auf den Tisch.

"Ich muss noch was erledigen..."

Mit diesen Worten wand er sich weider an die Töpfe, kramte aus einem der Schränke zwei Dosen und füllte dort das restliche Essen ein, ehe er wie ein Wirbelwind aus dem Haus verschwand.

Shanks musste doch ein wenig grinsen. Ja er hatte mit absoluter Absicht diese Worte fallen lassen. Schließlich sollten die beiden reden.

"Also Takeru dann wird jetzt gegessen und wenn Patenonkel Shanks alles richtig gemacht hat, wirst du schon sehr bald wieder bei deinem Onkel Zorro wohnen", zwinkerte er ihm grinsend zu und schnitt dann für Taki das Essen klein.